

# Protokoll der konstituierenden Sitzung des FSR Mathematik/Wirtschaftsmathematik der FSU Jena

Ort: Ernst-Abbe-Platz 2 (Raum 3227), 07743 Jena

Zeit: 22. September 2014, 15:00 – 16:00

Anwesende: Franziska Sieron  
Michael Schwarz  
Maximilian Sari  
Kathrin (Nele) Ambrosius  
Frank Nußbaum  
Gäste: Jan Standke  
Jonathan Kliem  
Sitzungsleiter: Michael Schwarz  
Protokollführer: Frank Nußbaum

Besprochene Punkte der Sitzung:

- **TOP 1: Post** Werbung ohne Ende, u.a. jobclever - Karrieremöglichkeiten in Buchform! Konferenzband der KOMA-Lübeck, Einladungen (Tag der Mathematik in Wiesbaden 24.10.2014)

Emails:

- "Mathematik und dann" - im Vorjahr haben drei Vertreter aus der Wirtschaft über die Bedeutung ihres Studiums im Beruf berichtet. Dieses Jahr Neuauflage am 10.11, diesmal drei Vertreter von außeruniversitären Forschungseinrichtungen - wird von Doktorandenseminar organisiert. Wir sollen Knabbereien bereitstellen.
- Systemakkreditierung, 1-2 Vertreter vom FSR sollten sich für Interviews bereitstellen.
- Biochemiker suchen noch Tutoren (Statistik). Wir schicken eine Mail an die Fachschaft.
- Für alle STET-Mentoren sollen über das Jahr verteilt Workshops (Methoden, Rhetorik) angeboten werden. Interessierte können sich kostenlos anmelden.
- KOMA. 22.10.-26.10. in Lübeck. Wir unterstützen gern, wenn sich jemand hinfahren möchte.

- BAM Party. Von jeder Fachschaft eine Band (Physik, Mathe, Bio?). Beste Band gesucht! Für Di 25.11./ Fr 28.11. Termin im F-Haus vorgemerkt. Die Physik organisiert und wir klinken uns ein.

- **TOP 2: Wahlen**

**Vorsitzender.** Michael Schwarz erklärt sich bereit. Vielen Dank.

Ergebnis der geheimen Wahl:	
dafür:	5
dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Abwesende:	5
⇒ angenommen	

**Stellv. Vorsitzender.** Franziska Sieron setzt sich gegen Max durch.

Ergebnis der geheimen Wahl:	
dafür:	4
dagegen:	0
Enthaltungen:	1
Abwesende:	5
⇒ angenommen	

**Finanzer.** Macht vielleicht Alexander, der ist nicht da.

**Stellv. Finanzen.** Michael Schwarz.

Ergebnis der geheimen Wahl:	
dafür:	5
dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Abwesende:	5
⇒ angenommen	

**Kassenwart.** Macht vielleicht Stefan, der ist nicht da.

**Stellv. Kassenwart.** Nele Ambrosius.

Ergebnis der geheimen Wahl:	
dafür:	5
dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Abwesende:	5
⇒ angenommen	

**FSR-Kom Verantwortlicher.** Anmerkung: Es sollen sich immer drei FSRs zusammmentun, um Anträge zu stellen für Gelder, über die die FSR-KOM inzwischen frei verfügen darf. Maximilian Sari.

Ergebnis der geheimen Wahl:	
dafür:	4
dagegen:	0
Enthaltungen:	1
Abwesende:	5
⇒ angenommen	

**Studienkommission.**Jonathan Kliem, falls Neubesetzung notwendig.

Ergebnis der geheimen Wahl:	
dafür:	5
dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Abwesende:	5
⇒ angenommen	

**Prüfungskommission.** Macht vielleicht Philipp, der ist nicht da.

**Post.** Nele machts.

Ergebnis der geheimen Wahl:	
dafür:	5
dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Abwesende:	5
⇒ angenommen	

**E-Mail.** Maximilian Sari.

Ergebnis der geheimen Wahl:	
dafür:	5
dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Abwesende:	5
⇒ angenommen	

**Kalender.** Jonathan Kliem.

Ergebnis der geheimen Wahl:	
dafür:	5
dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Abwesende:	5
⇒ angenommen	

**Social Media.** Frank Nußbaum

Ergebnis der geheimen Wahl:	
dafür:	5
dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Abwesende:	5
⇒ angenommen	

- **TOP 3: STET** Bei der Sitzung am Donnerstag 15.00 wird mehr besprochen. Grillabend am Montag 6.10.2014 - Nele bereitet vegetarisches/veganes Essen zu. Brauchen noch ein Auto zum Einkaufen → mit den Infos absprechen. Gegen 16 Uhr soll schon der Grill in den Park geschafft werden – Jan und Frank machen das. Max und Michael führen die Leute in den Park.

Max, Michael, Jonathan und Nele erklären sich zum Einkaufen bereit. 11 Uhr bei Nele, sie hat einen alten VW Bus.

Wir wollen 150 € für Grillabend STET beschließen. Ergebnis der offenen Abstimmung:	
dafür:	5
dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Abwesende:	5
⇒ angenommen (Beschluss: WS2014/1)	

Zweiter Tag: Führung. Unter Vorbehalt nehmen teil Michael, Martin Haacke

Donnerstag 10-12 und 12-14 Uhr Einführung ins CAJ und ins Friedolin inklusive Fragerunde zum Studium. Jonathan, Michael sind dabei.

Brunch von 10-14 Uhr. Einkaufen sollte 9 Uhr geschehen (Jonathan, Michael).

Wir wollen 50€ für Brunch STET beschließen. Ergebnis der offenen Abstimmung:	
dafür:	5
dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Abwesende:	5
⇒ angenommen (Beschluss: WS2014/2)	

Am Freitagabend ist Kneipenabend.

Am Samstag, dem 11.10., findet die STET Wanderung statt. Jan und Nele gehen mit und kaufen vorher ein paar Snacks ein.

Wir wollen 50€ für Wanderung STET beschließen. Ergebnis der offenen Abstimmung:	
dafür:	5
dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Abwesende:	5
⇒ angenommen (Beschluss: WS2014/3)	

Spieleabend 14.10. Einkaufen gehen Jan und Max.

Wir wollen 50€ für Spieleabend STET beschließen. Ergebnis der offenen Abstimmung:	
dafür:	5
dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Abwesende:	5
⇒ angenommen (Beschluss: WS2014/4)	

16.10. Stadtrallye. Hier sollte möglichst jeder da sein, damit die Stationen gut besetzt sind.

Für die Beteiligten wird angeboten von den Mentoren-Gehältern einen kleinen Abschlag an die anderen Unterstützern abzugeben. Das ist jedoch Ermessenssache der Mentoren.

- **TOP 4: Fakultätsrat** Probelesung von Dr. Schöbel zu Existenz einer Basis im Vektorraum und drittes Hilbertsches Problem (12.11).

Bis nächsten Freitag werden 3 Personen für eine Berufungskommission für Prof. Marz (Bioinformatik) benötigt. Es werden nur Leute gebraucht, falls sich nicht genügend Infos/Bioinfos melden. Jan und Jonathan würde sich ggf. opfern.

Zentrum für Datengetriebene Wissenschaft soll erschaffen werden (Kontakt Prof. Denzler).

FRZ: Kommission für bessere Verbindung zwischen FRZ und Fakultätsrat soll geschaffen werden. Diskussionen für Verbesserungen etc. sind angedacht.

# Protokoll der planmäßigen Sitzung des FSR Mathematik/Wirtschaftsmathematik der FSU Jena

Ort: Ernst-Abbe-Platz 2 (Raum 3227), 07743 Jena

Zeit: 01. Oktober 2014, 15:00 – 16:00

Anwesende: Stefan Duzy  
Michael Schwarz  
Maximilian Sari  
Katrín Ambrosius  
Alexander Hörig  
Gäste: Edmund Friedt  
Daniel Baak  
Jan Standke  
Sitzungsleiter: Michael Schwarz  
Protokollführer: Daniel Baak

## • TOP 1: Post

- Science Slam in Dresden – Bewerbung bis 09.10.2014
- Deutscher Gewerkschaftsbund hat ein Beratungsangebot "für Arbeitseinstieg und Sozialtechnische Fragen"
- Werbung für Studiengänge an anderen Universitäten – wird in der Fakultät aufgehängt
- Studien und Graduiertenfinanzierungstag Werbung – wird ausgehängt

## • TOP 2: Wahlen - Postenvergabe FSR

Wir bestätigen die Ergebnisse der Wahl vom 22.09.2014

Ergebnis der geheimen Wahl:	
dafür:	5
dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Abwesende:	5
⇒ angenommen	

.

Noch zu vergebende Ämter sind Finanzier und Kassenwart.

Alex stellt sich zur Wahl für die Stelle des Finanzers

Ergebnis der geheimen Wahl:	
dafür:	5
dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Abwesende:	5
⇒ angenommen	

Stefan stellt sich zur Wahl für die Stelle des Kassenwarts

Ergebnis der geheimen Wahl:	
dafür:	5
dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Abwesende:	5
⇒ angenommen	

- **TOP 3: STET**

### **Stadtführung**

Alex führt die Stadtführung die beim Abbeanum anfängt am Dienstag begleiten.  
Micha schickt nochmal den Plan herum.

### **Professorenbrunch**

Beim Professorenbrunch sind Profs Matveev und Zähle dabei, Hasler, Haroske und Weber wurden gefragt.

### **Kneipenabend**

Ort ist noch unbekannt. Gerrit kümmert sich darum.



## **Wanderung**

## **Spieleabende**

Sind schon geklärt.

## **Einkauf**

Wurde auch schon geklärt.

## **Stadtralley**

Nach Möglichkeit sollten alle da sein. Es werden 9 Stationen a 2 bis 3 Leute sein. Von den FSRs sind ca. 10 Leute da. Max schreibt in die Facebook Gruppen um weitere Helfer zu finden.

## **Sonstiges**

Jeder ist zu jeder Veranstaltung willkommen. Besonders die Erstimentoren sollten kommen.

Alex hat noch eine Stundenplanbauanleitung für den Bau von Überschneidungsfreien Stundenplänen gefunden und wird die ausdrucken.

- **TOP 4: Semesterplanung**

## **BioAstroMathe (BAM) Party**

Katrin hat eine Band die spielen würde.

## **Termine**

Es gibt dieses Semester 15 Vorlesungswochen.

Woche 2? Grillabend

Spieleabend

Pokerabend

Abschlussarbeitenvorstellabend

Filmeabend

Forststernwartenabend

Vollversammlung

Weihnachtsvorlesung

### **Lehrstuhlabend**

Stochastik Pavlyukevich

Geometrie Matveev

Algebra Yakimova

- **TOP 5: Sonstiges** Herr Richter verfügt über keine nutzbaren FSR Raum Schlüssel mehr. Diejenigen die noch einen haben und nichtmehr im FSR sind sind sollten ihren bitte wieder zurückgeben.

# Protokoll der planmäßigen Sitzung des FSR Mathematik/Wirtschaftsmathematik der FSU Jena

Ort: Ernst-Abbe-Platz 2 (Raum 3227), 07743 Jena

Zeit: 08. Oktober 2014, 16:00 – 17:00

Anwesende: Stefan Duzy  
Michael Schwarz  
Maximilian Sari  
Frank Nußbaum  
Katrín Ambrosius  
Alexander Hörig  
Gäste: Martin Aschenbach  
René Reichenbach  
Sitzungsleiter: Michael Schwarz  
Protokollführer: Frank Nußbaum

- **TOP 1: Post**

- nichts von hoher Brisanz

- **TOP 2: Sprechzeiten des FSR Mathe im WS 1014/15**

- Donnerstag 10-11 Uhr Michael Schwarz, Dienstag 11-12 Uhr Alexander Hörig.

- **TOP 3: STET**

- Das meiste wurde bereits geklärt.

## **Rückblick Grillabend, Stadtführung**

Der Grillabend ist gelungen. Die zweite Stadtführung war sehr unterhaltsam mit Unterstützung von Gerrit und Jannis. :-)

## **Kneipenabend**

Es geht in die Quergasse 1. Das muss noch den Erstis verkündet werden - in den Gruppen und per Mail (da die Gruppen noch nicht sehr gefüllt sind).

## **Stadtrallye**

Es gibt Rückmeldungen aus der Studierendenschaft, die Stationen betreuen wollen. Albrecht Voigt will Flunkeyball machen.

Es sind 20 Flaschen Schnaps eingeplant.

- **TOP 4: Semesterplanung**

## **Generelle Planung**

Max hat einen Plan für das Semester entworfen. Es wird angemerkt, dass eine Veranstaltung pro Woche eventuell zu viel ist. Reduziert werden könnte auf einen Kneipenabend (dazu wird noch ein Anlass - z.B. Mathematiker Geburtstag gesucht). Abschlussarbeiten könnten erst Anfang des nächsten Semesters vorgestellt werden.

## **Lehrstuhlabend**

Lehrstuhlabend soll es maximal drei geben: Pavlyukevich, Yakimowa, Matveev werden angefragt. Haroske-Richter kämen später infrage.

- **TOP 5: Sonstiges**

## **Qualitätssicherung in der Lehre**

René ist Beauftragter für Qualitätssicherung in der Lehre (umfasst u.a. das Mentorenprogramm). Er sucht Vorschläge zur Verbesserung der Lehrqualität.

Es wird vorgeschlagen, den Mathe-Vorkurs von Herr Dr. Nagel zu evaluieren. Eventuell sollte dazu ein spezieller Eval-Bogen herausgegeben werden.

## **BAM Party 25.11**

Miete für das F-Haus kostet 1600 Euro. Jede Band soll 50 Euro bekommen und Aufschläge gemäß ihres Publikumsrankings. Die Wahl der besten Band soll mit

Ticket-Urnen erfolgen, d.h. Stimmabgabe durch Abgabe des Tickets. Es sind nur 3-4 Euro Eintrittspreis angedacht. Die Physiker stellen einen Moderator.

Im Saal der 1. Etage soll eine Elektro-DJ auflegen (zum Dancen!), nach der letzten Band soll ein Rock-DJ im Hauptsaal auflegen. Vielleicht können auch die Umbaupausen zwischen den Bands durch einen DJ überbrückt werden. Kennt jemand geeignete (kostengünstige) DJs?

Pro FSR wird es etwa eine Selbstbeteiligung in Höhe von 150 Euro geben.

### **Akkreditierung 13.11.**

Michael Schwarz ist dabei. Es wird noch eine zweite Person gesucht. Max schickt eine Mail und auch in den Facebookgruppen wird es eine Notiz geben.

### **Rücktritt**

Martin Aschenbach tritt als freier Mitarbeiter des FSR Mathematik zurück.

# Protokoll der planmäßigen Sitzung des FSR Mathematik/Wirtschaftsmathematik der FSU Jena

Ort: Ernst-Abbe-Platz 2 (Raum 3227), 07743 Jena

Zeit: 24. Oktober 2014, 12:00 – 13:20

Anwesende: Franziska Sieron  
Stefan Duzy  
Michael Schwarz  
Maximilian Sari  
Frank Nußbaum  
Alexander Hörig  
Gäste: Daniel Baak  
Jan Standke  
Melchior Wirth  
Siegfried Beckus  
Jonathan Kliem  
Sitzungsleiter: Michael Schwarz  
Protokollführer: Frank Nußbaum

- **TOP 1: Post**

- Tegut Kundenkarten

- **TOP 2: Veranstaltung Mathematik - und dann?** Siegfried Beckus berichtet. Wir sollen für die Veranstaltung Mathematik - und Dann? Werbung machen. Sie findet am 10.11. statt. Es werden Leute zum Aufbauen gebraucht. 17.40 ist Treffpunkt beim Auditorium vor der Rose. Duzy, Jan und Alex haben sich bereit erklärt zu helfen.

Danach geht es im Stilbruch essen. Reservierung ist nur bis 19.30 möglich dort. Für diejenigen die kommen: Fragen überlegen, um das ganze aufzulockern.

Wir wollen 50€ für Mathematik - und dann beschließen. Ergebnis der offenen Abstimmung:

dafür:	6
dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Abwesende:	4

⇒ angenommen (Beschluss: WS2014/5)

- **TOP 3: STET** Marcel Spittel will mit dem FSR Mathe eine Weihnachtsparty machen. Michael ist gemäß Charlotte unser Partyverantwortlicher.

Wir halten fest, dass wir unsere eigene Weihnachtsvorlesung haben. Daher wollen uns eher nicht engagieren.

- **TOP 4: Nachbeschlüsse** Bitte Kassenzettel an Alex weiterleiten. Alex teilt dazu noch einmal die Vorgehensweise mit.

Wir wollen 0,10€ für Nachbeschluss Spiele beschließen. Ergebnis der offenen Abstimmung:
dafür:           5
dagegen:       1
Enthaltungen: 0
Abwesende:    4
⇒ angenommen (Beschluss: WS2014/6)

Wir wollen 30€ für Für den Spieleabend gestern beschließen. Ergebnis der offenen Abstimmung:
dafür:           6
dagegen:       0
Enthaltungen: 0
Abwesende:    4
⇒ angenommen (Beschluss: WS2014/7)

Wir wollen 50€ für Für den Brunch beschließen. Ergebnis der offenen Abstimmung:
dafür:           6
dagegen:       0
Enthaltungen: 0
Abwesende:    4
⇒ angenommen (Beschluss: WS2014/8)

Nele soll in Zukunft etwas billiger einkaufen ; -).

Wir wollen 40€ für Für den Brunch beschließen. Ergebnis der offenen Abstimmung:
dafür:           5
dagegen:       0
Enthaltungen: 1
Abwesende:    4
⇒ angenommen (Beschluss: WS2014/9)

Wir wollen 50 € für Grillabend STET beschließen. Ergebnis der offenen Abstimmung:	
dafür:	6
dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Abwesende:	4
⇒ angenommen (Beschluss: WS2014/10)	

- **TOP 5: Spieleabende** Der Spieleabend als gestrige Alternative zum Grillabend war gut besucht. Der Plakatverantwortliche (Kühler) soll in Zukunft auf die Schlechtwetteralternativen bei draußen stattfindenden Veranstaltungen hinweisen.

Soll es diese alle zwei Wochen in Abwechslung mit den Infos geben? Gegenargument, dass es ein Highlight bleiben sollte. Sonst kommen immer weniger. Wir kommen überein, dass man regelmäßiger Spieleabende machen kann. Abstimmung darüber, alle vier Wochen einen Spieleabend zu machen

Ergebnis der offenen Abstimmung:	
dafür:	5
dagegen:	0
Enthaltungen:	1
Abwesende:	4
⇒ angenommen	

- **TOP 6: Lehrstuhlabend Pavlyukevich**

Wir wollen 50 € für Lehrstuhlabend Pavlyukevich beschließen. Ergebnis der offenen Abstimmung:	
dafür:	6
dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Abwesende:	4
⇒ angenommen (Beschluss: WS2014/11)	

Alex und Stefan kümmern sich ums Einkaufen und den Aufbau.

Abbauen tun zunächst Stefan, Jan und Michael.

- **TOP 7: FSR KOM** Wir brauchen keinen Kopierer vom FSR Jura.

Die Fachschaft Altertumskunde will die Bundesfachschafskonferenz ihres Fachs ausrichten. Sie haben noch ein Planungsdefizit von etwa 2400 Euro. Wir sind der Meinung, dass höchstens 1000 Euro dafür von der FSR KOM ausgegeben werden



Ergebnis der offenen Abstimmung:

dafür: 6

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Abwesende: 4

⇒ angenommen

Der FSR Geschichte hat eine Inventarliste aller Fachschaften (falls wir einmal was brauchen).

Es soll eine juristische Schulung für studentische Mitglieder von Prüfungsausschüssen geben (Strutzeck). Wir sind grundsätzlich für eine Unterstützung.

- **TOP 8: Weitere Planung** Auf den Forst hoch wandern sind ca. 4km. 18 Uhr Start mit Taschenlampen (da es schon dunkel sein wird). Die Veranstaltung soll am Montag, dem 3.11. stattfinden. Die Veranstaltung muss zeitnah beworben werden.

Weihnachtsvorlesung. Bei der Planung sollen mitwirken Jonathan, Michael, Franziska und Jan.

- **TOP 9: Sonstiges**

## Mailinglisten von Studenten

Jemand muss die Listen noch in die Verteiler einpflegen. Max hat Erfahrung. Er bekommt Unterstützung von Jan und Michael beim Eintragen.

## STET

Die STET liefen insgesamt ziemlich gut. Nächstes Jahr soll es wieder mit den Infos zusammen gemacht werden, da das gut geklappt hat.

Einige Mentoren waren selten bzw. gar nicht anwesend bei den STET-Veranstaltungen. Auf Mails wurde nicht reagiert. Es wird diskutiert, ob eine Beschwerde geschrieben werden soll. Es wurde dafür gestimmt.

Ergebnis der offenen Abstimmung:

dafür: 6

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Abwesende: 4

⇒ angenommen

# Protokoll der planmäßigen Sitzung des FSR Mathematik/Wirtschaftsmathematik der FSU Jena

Ort: Ernst-Abbe-Platz 2 (Raum 3227), 07743 Jena  
Zeit: 30. Oktober 2014, 16:07 – 16:56

Anwesende: Philipp Burkhardt  
Franziska Sieron  
Michael Schwarz  
Maximilian Sari  
Alexander Hörig  
Gäste: Jan Standke  
Sitzungsleiter: Michael Schwarz  
Protokollführer: Alexander Hörig

- **TOP 1: Post und Mail** keine analoge Post. Veranstaltungen wurden verschickt. Info FSR möchte Latexkurs machen, wir unterstützen das. Wir fragen nach den Zeiten. Bioinfo wollen am 11.11. Spielabend machen und fragen ob sie unsere Spiele nutzen können, wir haben zugestimmt. Diana Lippstein hat wegen Stipendien geschrieben.
- **TOP 2: Nachbesprechung Lehrstuhlabend** Gestern war Lehrstuhlabend, Es gab leider nur eine enttäuschende Teilnahme obwohl wir sehr gut dafür geworben haben. Vorschläge für eine höhere Teilnahme: Pizza oder etwas anderes cooles, Aftershowparty, Plakat verändern, In Veranstaltungen gehen und dafür werben zur Erhöhung der Teilnahme.
- **TOP 3: Fakultätsrat** CHE Ranking (Studenten bewerten Unisituation) geht an alle unsere Studenten. Haben bis Mitte Januar Zeit das zu beantworten. Sollen Werbung dafür machen. Überlegen ob wir neue Leute für die Kommissionen brauchen. Haben uns dafür entschieden erstmals alles zu belassen. Haben Prof. Hermann verabschiedet, er macht noch Forschung.
- **TOP 4: Zukünftige Veranstaltungen** Sternwartenbesuch nächsten Montag soll kostenlos sein (Daniel). Michael, Max und Daniel gehen mit zur Sternwarte, Veranstaltung beginnt 18:00 Uhr. 19.11 um 19.15 Uhr ist Frau Yakimovas Lehrstuhlabend. (Plakat bitte zeitnah und mit grüner Tafel) (Aufbau und Abbau: Phillip, Jan, Franziska, Micha) Einkaufen und Aufbau: Alex, Stefan Wir wollen 50 Euro beschließen für den Lehrstuhlabend

Wir wollen 50.00 Euro € für Lehrstuhlabend Yakimova beschließen. Ergebnis der offenen Abstimmung:

dafür:	5
dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Abwesende:	5

⇒ angenommen (Beschluss: WS2014/12)

Wir sollten von nun an darauf achten in den Spiele-Schrank zu gucken um nicht zu viel zu kaufen und die Tegut Punktekarte mitzunehmen. 10.11 um 18.00 Uhr "Mathematik und dann?" 17.40 ist Treffpunkt am Auditorium Phillip baut mit auf. Plakate werden wir bald erhalten und aushängen. Voraussichtlich Geburtstagsfeier von Jacobi am ? deshalb planen wir einen Kneipenabend.

- **TOP 5: Sonstiges** Weihnachtsvorlesung vorbereiten: haben andere FSRe gefragt wann Zeit wäre. Schlüssel von Leuten zurückholen die Sie nicht mehr benötigen. Do 16.00 Uhr scheint als Sitzungstermin manchen nicht zu gefallen (Frank und Stefan). Wir werden deshalb voraussichtlich im wöchentlichen Wechsel Sitzungstermine am Do und Fr machen. BAM-Feier: 25.11 Bandcontest Verantwortlicher kommt nicht voran. Werbung immer noch nicht verteilt. Do 30.10 treffen wir uns mit den Physikern im Sozialraum zur Vorbereitung. Flyer beschaffen und in den Mensen ausgeben.

# Protokoll der planmäßigen Sitzung des FSR Mathematik/Wirtschaftsmathematik der FSU Jena

Ort: Ernst-Abbe-Platz 2 (Raum 3227), 07743 Jena

Zeit: 7. November 2014, 16:07 – 16:56

Anwesende: Franziska Sieron  
Stefan Duzy  
Michael Schwarz  
Maximilian Sari  
Frank Nußbaum  
Alexander Hörig  
Gäste: Jan Standke  
Jonathan Kliem  
Sitzungsleiter: Michael Schwarz  
Protokollführer: Frank Nußbaum

- **TOP 1: Post und Mail** Koma: Die Frist zum Erwerb des mathematischen Romme-Blatts wurde verlängert. Wir wollen eine kleine Menge bestellen.

Wir wollen 10€ für Mathematisches Kartenspiel beschließen. Ergebnis der offenen Abstimmung:

dafür:	5
dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Abwesende:	5

⇒ angenommen (Beschluss: WS2014/13)

Wir können eine informative Mail zur Campuscouch (empathische Psychologen zum Zuhören) über den FSR-Verteiler weiterleiten.

Interview zur Verbesserung der Studieneingangsphase in den ersten zwei Semestern sind geplant. Dazu suchen wir Leute. Wir fragen in den Facebook-Erstigruppen.

- **TOP 2: Reflektion Sternwarte - Maßnahmen für größere Veranstaltungsbeteiligung** Die Beteiligung war leider sehr gering.

War der Tag ungünstig? Der Zeitaufwand zu viel? Wir sollten daher die Werbung wieder ausbauen, z.B. Direktwerbung in den großen Vorlesungen (bis etwa 3. Semester) durchführen. Es wird diskutiert, Übungsleiter aus Erstsemester-Vorlesungen in die Werbung einzubeziehen.

- **TOP 3: Zukünftige Veranstaltungen**

In der Woche vom 27.11. ist ein Pokerabend angedacht.

Wir wollen 50€ für Pokerabend beschließen. Ergebnis der offenen Abstimmung:	
dafür:	6
dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Abwesende:	4
⇒ angenommen (Beschluss: WS2014/14)	

Erinnerung: Nächste Woche Montag ist die Veranstaltung Mathematik und dann. 17.15 helfen beim Aufbauen Duzy, Jan und Alex, Franziska und Michael.

- **TOP 4: BAM Party**

Ein Bio hat einen Finanzplan erstellt. Zur Absicherung des Finanzplans sollen die beteiligten FSRe und der Stura einspringen. Max stellt den Finanzplan vor (siehe Mail). Das überschüssige Geld soll unter den Bands aufgeteilt werden. Wir sind gegen eine Decklung (Aufteilung von Gewinnen unter den FSRen). Dazu wird abgestimmt.

Wir wollen 175€ für BAM-Party Absicherung beschließen. Ergebnis der offenen Abstimmung:	
dafür:	6
dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Abwesende:	4
⇒ angenommen (Beschluss: WS2014/15)	

Wir brauchen Leute zum Kartenvorverkauf und zum Flyerausteilen am 20.11 (Franziska, Michael), 21.11. (Max, Jan) und 24.11 (Duzy, Alex, Frank).

Alex verteilt einige Flyer im Abbeanum.

- **TOP 5: FSR-KOM** Stura informiert, dass es ab Januar vermutlich wieder eine Haushaltssperre geben wird.

Eigene Datencloud der FSR-KOM, die von allen FSRS genutzt werden können soll. Das soll 3500 Euro kosten. Sehr kurzfristiger Antrag und es gab Fachkritik vom FSR Info. Wurde dennoch beschlossen.

- **TOP 6: Sonstiges**

### **CAE Ranking**

Es wird Werbung in den Vorlesungen geben.

### **Weihnachtsvorlesung**

Wollen wir Hassler und Ankirchner einladen, da diese noch nicht beteiligt waren in den vergangenen Jahren-

### **Mentorengelder**

Wer bekommt was? Jonas Käser war kaum beteiligt, daher im nächsten Jahr anderen Mentor suchen. Er wird angeschrieben und gefragt, ob er sein Geld teilen wird.

### **Interdisziplinäre Veranstaltung Philosophie, Informatik**

Die Philosophen möchten eine Veranstaltung machen, hat jedoch noch keine konkrete Vorstellung. Wir sind prinzipiell dafür.

# Protokoll der planmäßigen Sitzung des FSR Mathematik/Wirtschaftsmathematik der FSU Jena

Ort: Ernst-Abbe-Platz 2 (Raum 3227), 07743 Jena  
Zeit: 13. November 2014, 16:05 – 17:11

Anwesende: Franziska Sieron  
Michael Schwarz  
Maximilian Sari  
Frank Nußbaum  
Alexander Horig  
Gäste: Daniel Baak  
Jan Standke  
Martin Aschenbach  
Sitzungsleiter: Michael Schwarz  
Protokollführer: Daniel Baak

- **TOP 1: Post und Mail**

- Die Wurzel bedankt sich für die 250 Euro Spende
- Email: Treffen mit Dekanin Prof. König-Ries am 24.11.2014 17:00 in Raum 1224a
- Lehramt SEK2 möchte Treffen mit 5. Semester Lehrämter. Wird per Email herumgeschickt.
- Reservierung Hörsaal 2 für Weihnachtsvorlesung wurde bestätigt
- 15 - 16. November Aktionstreffen gegen Studiengebühren
- Lehrämtler möchten ein Organ "Lehramtsrat" erstellen welches sich zwei mal im Semester trifft um Lehramtsthemen zu besprechen. - Alex will sich da als Repräsentant des FSR Mathe einbringen und wird sich bei ihnen melden.
- Max hat 2 mal das KoMa Kartenspiel bestellt.

- **TOP 2: Mathematik und dann? Nachbesprechung**

- War sehr sehr gut besucht. Soll auf jeden Fall weitergeführt werden.



- Zur Zeit wird es vom Doktorandenseminar organisiert, soll aber in Zukunft vom FSR in Zusammenarbeit mit den Doktoranden organisiert werden.
- **TOP 3: Organisation kommender Veranstaltungen**

### **Lehrstuhlabend Yakimova**

- Einkauf wird durchgeführt von Franziska, Jan, und Micha.
- Jan, Franziska, Max sind da und kümmern sich um den Aufbau.
- Micha druckt die Folien
- Werbung in Vorlesungen:
  - Alex → Stochastik 1 (Lehramt) Montag 12-14
  - Franziska, Micha → Algebra / Geometrie 1 (Lehramt) Montag 14-16
  - Alex → Analysis 1 Montag 12-14
  - Jan → Stochastik 1
  - Franziska → Algebraische Topologie 12-14

### **Pokerturnier**

- Micha meldet sich bei Philipp wegen des Plakats
- **TOP 4: Institutsrat - Internationalisierung der Masterstudiengänge**
- Es gibt Juristische Hürden, die man aber durchaus überwinden kann.
- Prof. Ankirchner hat angefragt ob der FSR Mathe einen Infoabend hierzu organisieren will. Bei dieser Veranstaltung sollen die Organisatoren der Fakultät sich mit den Studenten zum Thema austauschen.
- Der FSR sieht dass ein Gesprächsbedarf da ist, und wird sich um die Organisation und Bewerbung der Veranstaltung kümmern.

- Mögliche Themen in der Diskussion wären unter anderem
  - Für Ausländische Studierende eines Englischsprachigen Masterstudiengang wäre es sinnvoll den Erwerb von Grundlegenden Deutschkenntnissen mit Hilfe eines Nebenfachs "Deutsch als Fremdsprache" zu ermöglichen.
  - Ein Einführungskurs in Englischsprachige Mathebegriffe wäre sinnvoll für den Studieneinstieg.
  - Im Bachelor sollte man Englisch als Nebenfach sowie grundlegende Englischkurse anbieten um den Sprung vom Bachelor zum Master zu vereinfachen.
- Termin: Donnerstag den 4.12.2014 18:00.
- **TOP 5: Sonstiges**
- Zur Studieneingangsphasenverbesserung wird Alex von Micha oder Frank in den Facebook-Gruppen als Admin hinzugefügt, um gezielt Erstsemestler ansprechen zu können.

# Protokoll der planmäßigen Sitzung des FSR Mathematik/Wirtschaftsmathematik der FSU Jena

Ort: Ernst-Abbe-Platz 2 (Raum 3227), 07743 Jena  
Zeit: 20. November 2014, 16:00 – 16:40

Anwesende: Philipp Burkhardt  
Franziska Sieron  
Michael Schwarz  
Maximilian Sari  
Frank Nußbaum  
Gäste: Daniel Baak  
Jan Standke  
Sitzungsleiter: Michael Schwarz  
Protokollführer: Daniel Baak

- **TOP 1: BAM**

- Micha hängt noch Plakate auf

- **TOP 2: Kalender**

- wir wollen den Kalender in drei teilen (intern, extern, Fakultätsweit)

- **TOP 3: Post und Mail**

- keine Post
- Prüfungsanmeldungserrinerung
- AIESEC - möchte Studenten für Veranstaltung anwerben. Wir würden nur Plakate oder Flyer in den Sozialraum hängen
- 25.11.2014 16:00 CZ3 SR309 Vortrag von Dr. Jansen
- Manuela Meier sucht eine Studentische Hilfskraft für Joomla

Martin Aschenbach ist gekommen Martin ist gegangen

- **TOP 4: Nachbesprechung Lehrstuhlabend**

- der Lehrstuhlabend war ordentlich besucht
- die Werbung in den Vorlesungen sollte also weitergeführt werden
- das Gemüse beim Lehrstuhlabend wurde gut angenommen, bieten wir beim nächsten mal wieder an.
- mit ca. 35 Euro Ausgaben sind wir im Plan

Martin ist gekommen

- **TOP 5: Planung der zukünftigen Veranstaltungen**

- Pokerabend nächsten Donnerstag Um Preise zu kaufen und Snacks einzukaufen wären 50 Euro sinnvoll.

15 Euro für Preise sind zu beschliessen

Wir wollen 50,00€ für Pokerabend beschließen. Ergebnis der offenen Abstimmung:

dafür:	5
dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Abwesende:	5

⇒ angenommen (Beschluss: WS2014/16)

Einkauf übernehmen Jan, Franziska und Micha ab 16:00 Beim Aufbau sind Frank, Jan und Micha dabei. Abbau machen Max und Daniel.

- Mittwoch 03.12.2014 Besprechungstreffen für die Internationalisierung des Mathe Masters Frank macht in den Sozialen Medien Werbung.

Für die Verpflegung werden 100 Euro beschlossen

Wir wollen 100,00€ für Infoabend Internationalisierung beschließen. Ergebnis der offenen Abstimmung:

dafür:	4
dagegen:	0
Enthaltungen:	1
Abwesende:	5

⇒ angenommen (Beschluss: WS2014/17)

- Donnerstag 11.12.2014 19:00 - 21:00 Glühweinabend mit sozialem Ausklang im FSR

# Protokoll der planmäßigen Sitzung des FSR Mathematik/Wirtschaftsmathematik der FSU Jena

Ort: Ernst-Abbe-Platz 2 (Raum 3227), 07743 Jena

Zeit: 28. November 2014, 12:00 – 16:40

Anwesende: Franziska Sieron  
Stefan Duzy  
Michael Schwarz  
Frank Nußbaum  
Alexander Hörig  
Gäste: Jan Standke  
Leonie Wirth  
Theresa Kley  
Sitzungsleiter: Michael Schwarz  
Protokollführer: Frank Nußbaum

- **TOP 1: Post und Mail** - Sitzungsprotokolle solle immer hochgeladen werden - Einladung zu StuRa-Sitzungen vom Vorstand

- **TOP 2: Nachbesprechung BAM und Pokerabend** Es waren nur 150 Leute da. Sehr schlecht besucht. Wie gehen wir mit dem Defizit um? Es wird ein Treffen geben - Überlegungen sind z.B. den 30ct Topf oder den StuRa um Unterstützung zu finden.

Die Plakate waren nicht aussagekräftig und die Werbung begann zu spät. Es war zum Beispiel nicht klar, wer die Bands sind, die spielen.

Der Pokerabend war ebenfalls nicht gut besucht. Offenbar müssen wir selbst dafür in Zukunft wieder verstärkt Werbung machen (in Vorlesungen).

- **TOP 3: Planung zukünftiger Veranstaltungen** Glühweinabend in zwei Wochen. Philipp soll das Plakat fertigstellen. Los geht es auf dem Weihnachtsmarkt und anschließend folgt eine Fortsetzung in der Fakultät.

Infoveranstaltung zum Internationalen Master Mathematik (Mittwoch 3.12). Jan, Micha und Franziska gehen 14 Uhr einkaufen. Aufbau ab 17.30 machen Duzy und Alex mit im Raum 3319 EAP2. Abbau machen Jan und Micha. Werbung: Zwei Folien für den Masterinfoabend und zwei für das CHE-Ranking. Alex macht die LinAlg 1 montags 10 Uhr und Jan die Stochastik 1 am Dienstag 8 Uhr. Wir fragen Prof. Ankirchner, ob er die Finanzmathematik 1 bewirbt (Dienstag).

- **TOP 4: Weihnachtsvorlesung**

Wir wollen 150 € für Weihnachtsvorlesung beschließen. Ergebnis der offenen Abstimmung:

dafür:	5
dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Abwesende:	5

⇒ angenommen (Beschluss: WS2014/18)

Wer kann, möge noch Deko mitbringen. Alex bringt eventuell einen Tannenbaum mit.

Kabeltrommeln und Verteilerdosen. Franziska kann ein Verlängerungskabel mitbringen. Sonst kann man sich Technik auch ausleihen.

- **TOP 5: Treffen mit Dekanin und Fakultätsrat** Der Präsident war da und hat politisch korrekt über die Fakultät gesprochen. Er befürwortet u.a. die Einführung eines englischsprachigen Masters. Großes Lob auch an alle Vertreter der Fakultät, die diese vorgestellt haben.

Es wird bald eine Heißenberg-Professur geben. In der Berufungskommission vertreten sind Robert Hesse und Frank Nußbaum.

Es gab ein gemütliches Treffen bei der Dekanin.

- **TOP 6: Sonstiges**

Wir sollten bald mit Prof. Matveev sprechen, um ihn für einen Lehrstuhlabend zu begeistern.

Alex sucht noch nach Erfahrungen/ Feedback zur Qualität der STET.

# Protokoll der planmäßigen Sitzung des FSR Mathematik/Wirtschaftsmathematik der FSU Jena

Ort: Ernst-Abbe-Platz 2 (Raum 3227), 07743 Jena

Zeit: 04. Dezember 2014, 12:00 – 13:00

Anwesende: Franziska Sieron  
Michael Schwarz  
Maximilian Sari  
Frank Nußbaum  
Alexander Hörig  
Gäste: Daniel Baak  
Jan Standke  
Jonathan Kliem  
Sitzungsleiter: Michael Schwarz  
Protokollführer: Frank Nußbaum

- **TOP 1: Post und Mail** - keine Post - 10.12 um 16.30 ist im großen Rosensaal Tag des Studiums, dazu gab es auch an alle Studis eine Mail
- **TOP 2: Nachbesprechung Master- und Infoabend** War gut besucht. Prof. Ankirchner, Prof. Mundhenk, Prof. Pavlyukevich und Prof. Haroske. Frühestmöglicher Zeitpunkt wäre das Sommersemester 2016, eher zum Wintersemester.

Für den FSR wäre mehr Arbeit zu erwarten, da es dann auch für Masterstudenten Studieneinführungstage geben soll.

Es wird nun ein Entwurf erstellt. Das wird dann über den Institutsrat zum Fakultätsrat schrittweise hochgereicht. Eine Akkreditierung wird nicht notwendig sein, da sich die Inhalte des Studiengangs zunächst nicht ändern.

Prüfungen sollen immer noch auf Deutsch möglich sein. Generell wäre das Ziel sich eine möglichst hohe sprachliche Flexibilität zu wahren.

Einzigste skeptische professorale Meinung kam von Prof. Novak, der eine Verschlechterung der Lehre für möglich hält. Gegenmeinung ist, dass sich im Mittel nichts ändern wird.

Es wurde Bedenken geäußert, ob einige gute Leute gerade wegen des englischen Masters aus Jena weggehen können. Die Zahlen dafür sind jedoch gering.

Insgesamt überwogen die positiven Argumente. Zum Beispiel, dass ein Master forschungsnah = Englisch sein soll.

Es wird zudem über Kooperationen mit anderen Hochschulen nachgedacht, bei denen Studierende ein Jahr ihres Master an einer ausländischen Hochschule verbringen.

Außeruniversitäre Unterstützung für ausländische Studierende könnte man durch ein Mentorenprogramm bewerkstelligen.

An dieser Stelle ein Gruß an alle, die das Protokoll lesen.

- **TOP 3: Planung zukünftiger Veranstaltungen** Weihnachtsvorlesung. Brauchen noch Kabeltrommeln! Jonathan kümmert sich um die Absicherung der Stromversorgung, damit uns nicht so etwas wie den Infos bei ihrem Spieleabend passiert (Sicherung wegen zu hoher Leistung ausgelöst und Sicherungskasten not available).

Werbung müssen wir am 10./11./12.12 machen. Jan macht Werbung in Ana 1 und in . Alex macht die Lehramts-Drittsemester-Veranstaltungen. Jonathan macht das 1. Semester Lehramt. Michael kümmert sich am Mittwoch um die Geometrie (5., 7. Semester Lehramt). Stefan Duzy macht Lineare Optimierung.

Nächste Woche Donnerstag, 11.12., machen wir einen Spieleabend anstelle des Glühweinabends. Natürlich trotzdem mit Glühwein. Es geht 19 Uhr los. Franziska, Jan und Michael gehen 16 Uhr einkaufen. Alex baut mit auf (etwa 18.30).

Wir wollen 50€ für Spieleabend beschließen. Ergebnis der offenen Abstimmung:

dafür:	5
dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Abwesende:	5

⇒ angenommen (Beschluss: WS2014/19)

- **TOP 4: FSR-KOM** Max berichtet.

Mike Niederstrasser (auf Initiative von Struzek) macht ohne juristische Ausbildung ein Seminar um Leute in Prüfungsausschüssen auf rechtliche Rahmenbedingungen zu schulen.

Der Antrag für einen Exkursionspanzer über 20000 Euro wurde abgelehnt. Müssen sich die Bio was anderes für ihre Barrierefreiheit einfallen lassen.



Für weitere Beschlüsse sei auf das FSR-KOM Protokoll verwiesen (sobald online).  
Es wurden Anträge mit viel zu hohen Geldsummen gestellt.

- **TOP 5: Sonstiges** Frau Zähle hat einen ehemaligen Diplomanten eingeladen. Der könnte an einem Mittwoch nach dem Oberseminar im Mathematik - und dann? Stil einen Vortrag für Studierende halten.

# Protokoll der planmäßigen Sitzung des FSR Mathematik/Wirtschaftsmathematik der FSU Jena

Ort: Ernst-Abbe-Platz 2 (Raum 3227), 07743 Jena

Zeit: 12. Dezember 2014, 12:00 – 13:00

Anwesende: Stefan Duzy  
Michael Schwarz  
Maximilian Sari  
Frank Nußbaum  
Alexander Hörig  
Gäste: Daniel Baak  
Jan Standke  
Jonathan Kliem  
Sitzungsleiter: Michael Schwarz  
Protokollführer: Frank Nußbaum

- **TOP 1: Post und Mail** - Stephan Sievert vom Bio-FSR beschwert sich über das langsame Abrechnen der Physiker nach der geflopten BAM-Party.

- wir brauchen momentan nicht unbedingt einen Extra-FRZ Account zum Drucken. Die bestehenden Accounts sollen jedoch NICHT gelöscht werden.

- **TOP 2: Nachbesprechung Spieleabend** Es waren im Wesentlichen nur FSR-nahe Gäste anwesend. Es wird in Frage gestellt, inwiefern erhöhte Werbung überhaupt viel mehr bringt.
- **TOP 3: Planung zukünftiger Veranstaltungen** Der FSR-Info fragt, ob wir uns an deren Neujahrsg Grillen beteiligen wollen. Die Stimmung dazu ist positiv. Wir sind also spendabel!

Wir wollen 50€ für Neujahrsg Grillen mit Infos beschließen. Ergebnis der offenen Abstimmung:	
dafür:	5
dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Abwesende:	5
⇒ angenommen (Beschluss: WS2014/20)	

Weitere Veranstaltungen im Januar sind ein Spieleabend (8.1., 19 Uhr). Aufbau machen Jan, Alex und Micha. Dann eventuell noch einen Lehrstuhlabend (wie

sieht es mit Prof. Matveev aus? Er ist momentan krank und hat seine Mails noch nicht beantwortet, also bis nächste Woche abwarten).

- **TOP 4: Weihnachtsvorlesung** Es wurde ausführlich eingekauft. Abgesehen von Matveevs Vorlesung wurde auch schon intensiv geworben. Daumen hoch dafür! Alle sollen in ihren eigenen Veranstaltung trotzdem weiter Werbung machen.
- **TOP 5: Sonstiges** Es gibt einen Antrag für eine Nachfolgeprofessur von Prof. Schmeißer.

Wir haben ein Raumproblem in der Uni. Es wird diskutiert, ob ein Rechnerpool im FRZ geschlossen werden soll. Das würde Kosten sparen. Es ist uns nicht bekannt woher das Geld kommt. Eventuell könnte man dadurch dann besser Mitarbeitende unterbringen. Das Ganze sind bisher reine Überlegungen. Es wurden zunächst einmal Statistiken zur Nutzung angefordert, um überhaupt vernünftig einschätzen zu können, ob sich eine Reduktion im FRZ lohnt.

Die nächste Sitzung findet dann erst im neuen Jahr statt. Stattdessen ist Mittwoch Aufräumtag (zwischen 10 und 18 Uhr). Eine großartige Idee, bedenkt man wie zugestellt der Raum momentan ist. :)

# Protokoll der planmäßigen Sitzung des FSR Mathematik/Wirtschaftsmathematik der FSU Jena

Ort: Ernst-Abbe-Platz 2 (Raum 3227), 07743 Jena

Zeit: 8. Januar 2015, 16:00 – 16:50

Anwesende: Sebastian Uschmann  
Philipp Burkhardt  
Franziska Sieron  
Michael Schwarz  
Maximilian Sari  
Frank Nußbaum  
Katrín Ambrosius  
Alexander Hörig  
Gäste: André Prater  
Jan Standke  
Jonathan Kliem  
Sitzungsleiter: Michael Schwarz  
Protokollführer: André Prater / Jonathan Kliem

- **TOP 1: Grillabend** Am nächsten Mittwoch (14. Januar) ist Neujahrsgillen mit den Infos. André und (irgendwer) sind 16:45 im FSR-Raum und räumen mit den Infos alles in den Park. Jan kommt ab 17:45 Uhr in den Park. Jan und Franziska bleiben bis zum Ende und räumen mit auf. Frank macht Werbung bei Facebook.
- **TOP 2: Sonstiges** André, Nele, Micha und Basti wollen an der FSR-Satzung arbeiten. Die aktuelle Fassung ist stark veraltet und muss aktualisiert werden. Wir wollen versuchen, die Neufassung der Satzung zur Vollversammlung am 11. Februar zu beschließen.

André würde gern die Homepage neu machen. Basti und Franziska haben Motivation gezeigt, da zu helfen. Wir wollen ein Wordpress-System auf den Webserver im FRZ aufspielen.

Sebastian Ohm (ehemaliger Mitarbeiter Frau Zähle) ist am 27./28. in Jena und möchte über ein Projekt erzählen, an dem er gerade arbeitet. Außerdem über seine Erfahrungen in der Berufswelt. Wir fänden es toll, wenn er für die Studenten einen Vortrag hält. Micha wird mit Frau Zähle darüber sprechen. Wir halten den Nachmittag vom 27. Januar als Terminwunsch fest.

CHE-Ranking: Eine Mail ging rum und André hat Mail an Studenten geschickt.

Wir machen nochmals Werbung auf Facebook.

- **TOP 3: Berufungskommission Schmeißer-Nachfolge** Wir brauchen drei Studenten für die Berufungskommission. Wir wollen 2-3 Studenten aus der Mathematik in die Kommission schicken. Basti ist bis jetzt der einzige Bewerber darauf. Max und André würden bei Bedarf auch mitarbeiten. Wir alle hören uns in den jeweiligen Jahrgängen um, ob es weitere Interessenten dafür gibt.
- **TOP 4: Post und Mail** Am 14. Januar soll die nächste FSR-Kom sein. Am 21. Januar tagt der Lehramtsrat zum ersten mal. Alex wird für uns anwesend sein.

Frau Meyer hat uns angeschrieben, dass am 24. 1. der Schülertag Mathematik/Informatik stattfindet. Einige Studierende sollen den Schülern Rede und Antwort stehen. Genauere Informationen gibt es erst am 15. 1. Jeder überlegt sich, ob er am 24. 1. Zeit hat.

Erik Braun vom Technikzentrum meldet, dass Festplatte des FSR-Computers kaputt ist. Franziska hat mit Zuständigem geredet. Wir können eine Festplatte 1 TB für 50 Euro bestellen. Das FRZ zahlt die Platte nicht, Franziska fragt im Dekanat nach. Max schreibt den Infos, dass sich der FSR Mathe darum kümmert.

In der Carl-Zeiß-Str. 3 hat jetzt die Cafeteria auch am Sonntag ab dem 11. 1. offen.

Wahlvorstand und Wahlprüfungsausschuss werden gesucht.

Wir haben eine Mail bekommen, dass wir ab sofort eine Haushaltslosigkeit haben. Sebastian meint, dass es noch ein wenig dauert, bis ein Haushalt da ist.

- **TOP 5: Veranstaltungen**

Nächste Woche keine Veranstaltung.

Herr Matveev im Seminarraum am 22. Januar 19 Uhr (Donnerstag). Philipp macht ein Plakat. Einkauf geht nicht. Wir brauchen Leute die Brötchen und Käse besorgen (Jan und Franziska). Aufbau: Alex, Micha, Franziska, Jan, Sebastian.

# Protokoll der planmäßigen Sitzung des FSR Mathematik/Wirtschaftsmathematik der FSU Jena

Ort: Ernst-Abbe-Platz 2 (Raum 3227), 07743 Jena

Zeit: 16. Januar 2015, 12:05 – 13:20

Anwesende: Sebastian Uschmann  
Franziska Sieron  
Stefan Duzy  
Michael Schwarz  
Maximilian Sari  
Gäste: André Prater  
Jan Standke  
Jonathan Kliem  
Sitzungsleiter: Michael Schwarz  
Protokollführer: André Prater / Jonathan Kliem

- **TOP 1: Post** Einige Physiker organisieren gerade einen SciencePub in Jena. Der erste Vortrag ist am 19. Januar um 20:00 Uhr im Café Wagner. Wir finden diese Idee sehr gut und bewerben das. Wir sollten überlegen, ob ein Mathematiker einen Vortrag beitragen könnte.

Sebastian merkt an, dass Max häufiger Dinge in den Verteiler schicken sollte.

Schülertag Mathematik: Wir haben eine Anfrage von Frau Meyer für den 24. Januar bekommen. Es geht von 10 bis 14 Uhr. Max koordiniert, dass jeweils zwei von uns da sind. Gemeldet haben sich Max, Micha, Jan, André und Mary. Wir fragen noch Charlotte und Nele.

Das erste Treffen des Lehramtsreferats findet am 21. Januar um 18:00 Uhr im SR 113, CZ3 statt. Es geht um eine neue Prüfungs- und Studienordnung. Basti geht hin und Max erinnert Alex daran, hinzugehen.

Weitere Veranstaltungswerbung, die in den Verteiler kommt.

- **TOP 2: Lehrstuhlabend Matveev** Am 22. Januar um 19:00 Uhr im Raum 3319. (Franziska sagt, wir haben jetzt den Raum). Plakate müssen noch heute aufgehängt werden. Micha holt die Beamer-Fernbedienung im Dekanat.

Werbung: Jan macht Werbung in Stochastik, Alex in seiner Veranstaltung. Jonathan macht Werbung in der Topologie von Professor Green.

- **TOP 3: Spieleabend** Die Infos möchten gern einen gemeinsamen Spieleabend mit uns veranstalten: Mittwoch, 28. Januar. Wir wollen uns gern daran beteiligen. Basti und André bauen auf, Franziska und Jan kümmern sich um den Abbau.
- **TOP 4: Vortrag Sebastian Ohm** Am Dienstag, 27. Januar, möchte er einen Vortrag bei uns halten. Er sollte 14:00 Uhr in Jena sein. Wir wollen Raum 3319 benutzen, Franziska kümmert sich um den Raum. Phillip leiten wir die geplanten Inhalte des Vortrags weiter, damit er ein Plakat bauen kann. Einteilung planen wir nächste Woche.
- **TOP 5: Vollversammlung** Die Vollversammlung soll am Donnerstag der vorletzten Woche stattfinden – 5. Februar. Genauere Planung gibt es nächste Woche. Dann werden wir den Entwurf unserer neuen Satzung vorstellen.
- **TOP 6: Fakultätsfest** Wir wollen eine Planungsgruppe aufstellen. Interesse haben: Franziska, Jonathan, Max, Micha, Basti, Jan. Micha kümmert sich darum, dass die Gruppe bald ein Treffen hat.
- **TOP 7: FSR-Kom** Die auf der FSR-Kom beschlossene Anschaffung einer FSR-Kamera ist gescheitert. Es gab da wohl Probleme in der Kommunikation zwischen HHV, Stura und FSR-Kom.

Es wurde viel über die Kürzungen am 30ct-Topf und an den FSR-Zuweisungen gesprochen. Konsens ist, dass man die FSR-Zuweisungen nicht unter 1,90 €/je Student kürzen soll.

Der FSR-Cloud-Server ist fertiggestellt. Demnächst bekommen wir unseren Zugangscodes.

- **TOP 8: BAM** Die Abrechnung der BAM-Party ist fertig. Jeder beteiligte FSR soll ungefähr 360 Euro bezahlen. Wir finden es kritisch, dass die Biologen genauso viel zahlen wie wir, obwohl sie eine viel größere Fachschaft vertreten und viel mehr Mittel verwalten können. Man sollte überlegen, ob nicht eine Aufteilung der Kosten, wie es bei unserem Fakultätsfest üblich ist, nicht besser wäre. Fair wäre unserer Meinung nach, die Kosten im Gleichen Verhältnis wie die Zuweisungssummen aus dem letzten Jahr zu verteilen. Max prüft, wozu wir eigentlich im Voraus zugestimmt hatten.
- **TOP 9: Haushaltsdebatte** Es gab verschiedene Stellungnahmen zu den Kürzungen an FSR-Mitteln. Meldungen gab es von den FSRen Psychologie, Physik, Erziehungswissenschaften und Germanistik. Wir können wenig neues dazu sagen, wollen uns aber mindestens einer Stellungnahme anschließen. Eine längere Diskussion ergibt, dass wir vor allem große Zustimmung für die Stellungnahme der Psychologen finden.

Wir beschließen, dass wir die Stellungnahme des FSRs Psychologie unterstützen wollen und Sympathie für die Stellungnahmen der FSRe PAF und Germanistik empfinden.

Ergebnis der offenen Abstimmung:	
dafür:	4
dagegen:	1
Enthaltungen:	0
Abwesende:	0
⇒ angenommen	

- **TOP 10: Sonstiges** Die Evaluation sollte bald fertig werden. Der Eval-Plan soll nächsten Montag hängen. Alle Mathe-Vorlesungen sollen bis nächsten Freitag einem verantwortlichen Evaluator zugewiesen sein.

Auswertung Weihnachtsvorlesung: Die Anwesenheit der Studenten war gut, leider waren kaum Dozenten da. Den Vortrag über die Bibel fanden wir weniger gut geeignet. Es ging nur darum, warum die Bibel vielleicht nicht so falsch liegt, es war überhaupt nicht besinnlich. Den Vortrag von Herrn Hasler fanden wir gut, aber die Informatiker fanden ihn wohl nicht so gut, da er sehr Mathe-lastig war. Wir sollten in Zukunft vorher fragen, worüber die Dozenten reden wollen.

Mittagessen!



# Protokoll der planmäßigen Sitzung des FSR Mathematik/Wirtschaftsmathematik der FSU Jena

Ort: Ernst-Abbe-Platz 2 (Raum 3227), 07743 Jena  
Zeit: 23. Januar 2015, 12:06 – 13:14

Anwesende: Sebastian Uschmann  
Stefan Duzy  
Michael Schwarz  
Frank Nußbaum  
Katrín Ambrosius  
Alexander Hörig  
Charlotte Pfeifer  
Gäste: André Prater  
Daniel Baak  
Jan Standke  
Jonathan Kliem  
Sitzungsleiter: Michael Schwarz  
Protokollführer: André Prater

- **TOP 1: Post und Mail** Max ist nicht da. Wir haben Kontoauszüge bekommen. Die Infos schulden uns noch Geld. Es gab auch Informationen zur Haushaltssperre, dieses Jahr in Papierform. Es gab Flyer gegen das CHE-Ranking, leider etwas spät. Werbung wie üblich.
- **TOP 2: Planung zukünftiger Veranstaltungen** Nächsten Dienstag ist der Vortrag von Sebastian Ohm. Raum 3319 um 18:00 Uhr. Aufbau machen Sebastian, Jan und Micha. André und Franziska kümmern sich um den Abbau.

Vollversammlung: Die findet am 5. Februar ab 19:00 Uhr im Sozialraum statt. Jan, Duzy und Micha bauen auf. Alex, Micha und Frank machen den Abbau.

Vorläufige Tagesordnung: Bericht über das vergangene Semester, Finanzen, Ausblick, Satzungsbeschluss. Wir wollen das so beschließen.

Ergebnis der offenen Abstimmung:

dafür:	7
dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Abwesende:	3

⇒ angenommen

- **TOP 3: Satzung** Wir geben uns eine neue Satzung, die auf der Vollversammlung beschlossen wird. Den aktuellen Entwurf sendet André über den Verteiler. Anmerkungen können auf der nächsten Sitzung (letzte vor der Vollversammlung) besprochen werden.
- **TOP 4: Evaluation** Die Eval geht los, viel zu spät. Der Eval-Plan soll vollständig sein. Wir wollen immer darauf hinweisen, dass bei Masterstudierenden ihr Fachsemester, nicht ihr Semester im Studiengang angeben sollen. Außerdem könnten wir verstärkt darauf hinweisen, dass auch positive Kommentare auf die Bögen geschrieben werden können.  
Das Eval-Heft könnten wir auf die Interna-Seite der Fakultät stellen, statt es zu veröffentlichen.

Wir müssen Eval-Bögen drucken. Das machen wir wieder im StuRa-Büro.

Wir wollen 50€ für Eval-Bögen beschließen. Ergebnis der offenen Abstimmung:

dafür:	7
dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Abwesende:	3

⇒ angenommen (Beschluss: WS2014/21)

Wir beschließen Geld für Eval-Hefte.

Wir wollen 150€ für Eval-Hefte beschließen. Ergebnis der offenen Abstimmung:

dafür:	7
dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Abwesende:	3

⇒ angenommen (Beschluss: WS2014/22)

- **TOP 5: BAM-Feier** Es gab einige Mails darüber, wie wir den Verlust der BAM-Feier auf die drei FSRe Mathe, PAF, Biologie verteilen sollen. Nach einigen Streitereien sind wir uns einig, dass wir unseren Teil (1/3) zahlen.

Wir wollen 185,70€ für BAM-Party Verlust Nachbeschluss beschließen. Ergebnis der offenen Abstimmung:

dafür:	7
dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Abwesende:	3

⇒ angenommen (Beschluss: WS2014/23)

- **TOP 6: Lehramtsrat** Alex war beim Gründungstreffen des Lehramtsrats. Es soll eine Schnittstelle zwischen FSREN und Lehramtsreferat werden. Hauptthemen werden HIT und StET, sowie die Suche von Lehramtsstudenten für die FSRe. Die Idee ist, dass die FSRe Leute festlegen, die sie in die Treffen des Lehramtsrats zu entsenden. Wir wollen Alex zum neuen Lehramtsrats-Beauftragten machen.
- **TOP 7: Sonstiges** Die Chemiker möchten eine Evaluation einführen. Sie fragen, wie die Evaluation bei uns funktioniert. André sendet eine Mail mit Informationen an den FSR Chemie.

Wir suchen zwei studentische Mitglieder für die Aufstufungskommission der Matveev-Professur. Alex und André gehen in die Kommission.

Lehrstuhlabend Nachbesprechung: Es waren 13 Gäste da, das war prinzipiell in Ordnung. Mehr Leute sind natürlich immer besser.

Basti berichtet aus dem StuRa. Es gibt Fortschritte beim Haushalt, aber noch immer ist alles sehr unsicher.

Aus der Master-Zulassungskommission haben wir erfahren, dass es jetzt in Friedolin-Leistungsübersichten auch nichtbestandene Prüfungsversuche und Nichtbestehen durch Nichterscheinen aufgelistet werden.

Uwe Richter vom FRZ hat eine Mail geschrieben, dass sehr viele Ports beim Prüfprot-Server geöffnet sind. Wir sind dafür, dort ein paar Ports zu schließen, die wir nicht brauchen. Daniel wird damit beauftragt, sich zu kümmern. Neue Information: Zugriff auf den Prüfprot geht allerhöchstens vom FRZ aus.

# Protokoll der planmäßigen Sitzung des FSR Mathematik/Wirtschaftsmathematik der FSU Jena

Ort: Ernst-Abbe-Platz 2 (Raum 3227), 07743 Jena

Zeit: 29. Januar 2015, 12:00 – 13:00

Anwesende: Franziska Sieron  
Michael Schwarz  
Maximilian Sari  
Frank Nußbaum  
Katrín Ambrosius  
Alexander Hörig

Gäste: Daniel Baak  
Jan Standke

Sitzungsleiter: Michael Schwarz  
Protokollführer: Alexander Hörig

- **TOP 1: Post und Mail** Wir haben die Einladung für die den Fachvorträgen zur Berufung der Differentialgeometrie-Professur bekommen. Die werden wir aushängen.

André hatte beim Dezernat 1 angefragt, wie die aktuellen Studierendenzahlen in der Fachschaft sind. Aus den Zahlen, die wir als Antwort bekommen hatten, haben wir ausgerechnet, dass wir mindestens 18 Leute brauchen, um bei der Vollversammlung beschlussfähig zu sein.

Von Frau Meyer kam eine Mail mit der Einladung zum HIT 2015. Bis 6. Februar sollen wir mitteilen, wer dort anwesend sein wird: Micha, Franzi, Alex, Nele, Jan und Max. Immerhin haben wir damit einen Lehramtsstudenten. Max schickt die Mail an Frau Meyer.

Frank hat uns die übliche Mail weitergeleitet, weil er Korrektoren für die Landesstufe der Mathematik-Olympiade sucht. Wir nehmen das zur Kenntniss. Eigentlich sollte jeder Student der Fakultät so eine Mail bekommen.

Hannes Damm hat sich bei uns gemeldet. Um die Abrechnung des Fußballturniers vom letzten Jahr fertig zu machen und die FSR-Kom-Förderung zu bekommen, müssen wir alle Rechnungen und Belege im Original an den HHV schicken. Wir hatten ihm das bis jetzt nur in Kopie zur Verfügung gestellt.

- **TOP 2: Vergangene Veranstaltungen** Diese Woche hatten wir schon zwei Veranstaltungen: Am Dienstag hatte Sebastian Ohm etwas über seinen Werdegang nach Verlassen der Universität erzählt. Außerdem hat er darüber gesprochen, welche verschiedenen Praktika er absolviert hat und welche Kriterien für ihn bei der Wahl von Praktika und Berufsweg wichtig waren. Aktuell arbeitet er an einem

Projekt in der Richtung von Google Glass und hatte ein paar Geräte mit dabei, die wir ausprobieren konnten. Wir fanden die Veranstaltung sehr toll und sind ihm dankbar für das Angebot. Auch bei den Studenten ist die Veranstaltung gut angekommen – es waren auch gut 15 Leute anwesend. Nachträglich muss man sagen, dass das Plakat viel früher hätte fertig sein müssen.

Inzwischen hat uns Sebastian auch die Folien seines Vortrags zugeschickt, inclusive einiger Demo-/Werbevideos, die er aus technischen Gründen nicht zeigen konnte.

Am Mittwoch hatten wir einen Spieleabend zusammen mit den Infos. Es waren ca. 20 Leute da – ungefähr gleich viele Informatiker und Mathematiker. Aufbau und Abbau sowie die gesamte Organisation hat sehr gut geklappt. Wir sind sehr froh über diese gelungene Veranstaltung.

- **TOP 3: Vollversammlung** Der Termin steht fest, nächsten Donnerstag (5. Feb) 19:00 Uhr. Die Plakate hängen inzwischen auch. Wir müssen so viele Leute wie möglich zur Vollversammlung bewegen, da wir wie gesagt 18 Leute zur Beschlussfähigkeit brauchen. Wir machen auch Werbung in den Vorlesungen und weisen darauf hin, warum wir die Beschlussfähigkeit so dringend brauchen (Satzungsänderung). Werbung machen Alex (Lehramt 3. Semester), Jan (Bachelor 3. Semester). Nele fragt Stephan Wolf, ob er bei der Evaluation der Erstis auf die Vollversammlung hinweisen kann.
- **TOP 4: Stand Eval** Wichtig! Alle evaluierten Vorlesungen sollten am Plan abgehakt werden. Zurzeit läuft die Eval bei uns Mathematikern sehr gut. Wir hoffen, dass das so bleibt und alles zügig beenden können.
- **TOP 5: Sonstiges** Wir haben neulich noch gedacht, dass wir große Geldprobleme haben, weil wir ein paar Verbindlichkeiten haben, aber kaum Geld auf dem Konto. Das ist aber doch nicht so schlimm, wie befürchtet: Die von uns beantragte Semesterzuweisung ging aus irgendwelchen Gründen an die Physiker, das müssen sie uns zurücküberweisen. Wir bekommen auch noch Geld von den Infos (Fakultätsfest). Die Weihnachtsvorlesung ist auch noch nicht abgerechnet.

Zu den Evalbögen: Wir wollten die alten Bögen mal überarbeiten, weil da einiges verbessert werden kann/sollte. Stephan Wolf wollte sich damit mal auseinandersetzen, es ist aber nie was passiert. Nele hat eine Freundin (Soziologie-Studentin) gefragt. Die kennt sich mit sowas (maschinenlesbare Umfragen) aus und hat ihre Hilfe angeboten.

Der FSR-Rechner ist noch immer kaputt. Die Festplatte (ca. 50 Euro) muss ausgetauscht werden – die Leute vom FRZ haben zugesagt, die Daten so gut es geht zu retten und den Rechner wieder startklar zu machen. Wir müssen dem Dekanat einen Brief schreiben, in dem wir die Notwendigkeit des Rechners für die Arbeit des FSRs / der FSRe begründen. Dann kann man uns die 50 Euro trotz Haushaltssper-

re der Universität freigeben und das FRZ kann die neue Festplatte besorgen und einbauen. Den Brief schreiben Franziska und Jan.

# Protokoll der Vollversammlung der Fachschaft Mathematik/Wirtschaftsmathematik der FSU Jena

Ort: Ernst-Abbe-Platz 2 (Raum 3227), 07743 Jena

Zeit: 5. Februar 2015, 19:08 – 20:31

Anwesende: Kathrin Ambrosius  
Philipp Burkhardt  
Stefan Duzy  
Maximilian Felde  
Robert Hesse  
Alexander Hörig  
Jonathan Kliem  
Kazimir Menzel  
Saskia Mungard  
Frank Nußbaum  
Andreas Ottenroth  
Charlotte Pfeifer  
André Prater  
René Reichenbach  
Maximilian Sari  
Franziska Sieron  
Michael Schwarz  
Jan Standke  
Sebastian Uschmann  
Melchior Wirth  
Ian Zimmermann

Gäste: Daniel Baak  
Martin Nußbaum  
Johanna Sari

Sitzungsleiter: Michael Schwarz  
Protokollführer: André Prater

- **TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung** Es sind 21 Mitglieder der Fachschaft anwesend. Damit ist die Vollversammlung beschlussfähig. Wir machen eine kleine Vorstellungsrunde. Die aktuelle Fassung der Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.
- **TOP 2: Aktivitäten** Michael berichtet von den FSR-Aktivitäten. Wir haben im Oktober die StET mit den Informatikern zusammen organisiert. Die Zusammenarbeit mit den neuen Leuten im Info-FSR hat uns sehr gut gefallen.

Es gab viele Spieleabende, darunter einen Pokerabend. Der Pokerabend war sehr schwach besucht.

Lehrstuhlabend haben wir mit den Professoren Pavlyukevich, Yakimova und Matveev veranstaltet. Der Lehrstuhlabend Matveev war sehr gut besucht, Yakimova auch. Leider waren beim Lehrstuhlabend Pavlyukevich nur wenige Besucher anwesend.

Wie immer haben wir mit den anderen Fachschaftsräten der Fakultät die Weihnachtsvorlesung gestaltet. Dieses Semester haben wir Mathematiker mit Prof. Hasler einen Vortragenden gestellt, die Bioinformatiker haben einen Biologie-Professor gestellt. Den Informatikern ist es leider nicht gelungen, einen Professor aus ihren Reihen zum Vortragen zu bewegen.

Mit den Physikern und Biologen haben wir eine Party (BAM) veranstaltet. Wir sind daraus mit einigem Verlust rausgegangen, mehr dazu bei der Finanzbesprechung.

- **TOP 3: Finanzübersicht** Unser Finanzverantwortlicher Alex berichtet kurz von unserer Finanzsituation im letzten Semester. Er zeigt auch unsere Forderungen und Verbindlichkeiten auf. Wir haben wesentlich mehr Forderungen an andere Fachschaftsräte als Verbindlichkeiten.

Alex stellt den Haushaltsplan 2015 vor, den wir dem Jahresabschluss 2014 beilegen. Wir sprechen darüber, wie groß unsere Spende an den Wurzel e. V. tatsächlich sein sollte.

**Abstimmung:** Die Fachschaft beschließt, den Betrag für die Spende an den Wurzel e. V. zunächst auf 200 Euro je Semester (400 Euro im Haushaltsjahr 2015) im Haushaltsplan festzulegen. Vorbehaltlich verfügbarer Mittel kann die Gesamtsumme für das Haushaltsjahr wieder 500 Euro betragen.

Ergebnis der offenen Abstimmung:	
dafür:	21
dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Abwesende:	0
⇒ angenommen	

**Abstimmung:** Wir beschließen den uns vorliegenden Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015.



Ergebnis der offenen Abstimmung:

dafür: 21

dagegen: 0

Enthaltungen: 1

Abwesende: 0

⇒ angenommen

- **TOP 4: Ausblick auf zukünftige Aktivitäten** Im nächsten Semester planen wir, die gleichen Aktivitäten wie in jedem Jahr anzubieten. Also Spieleabende und Lehrstuhlalabende, die für das Sommersemester üblichen Grillabende und natürlich unser Fakultätsfest. Vertreter der drei Fachschaftsräte treffen sich bald, um mit der Planung zu beginnen.

Schon im letzten Jahr hatten wir geplant, eine Vortragsreihe zu organisieren, bei der Studenten über ihre Bachelorarbeiten oder über Seminare sprechen können. Aufgrund vieler anderer Veranstaltungen hatten wir das etwas vergessen. Michael entschuldigt sich dafür. Wir wollen diese Vortragsreihe in diesem Jahr starten.

- **TOP 5: Satzung** André erzählt, warum die Fachschaft sich eine neue Satzung gibt: Die alte Satzung aus 2011 war nicht mehr konform mit der Satzung der Studierendenschaft und dem ThürHG und daher war eine Aktualisierung nötig. Das Innenreferat hatte dafür eine Musterordnung vorgegeben, die wir noch etwas an unseren eigenen Bedarf anpassen konnten. Wichtige Änderungen für uns in der neuen Satzung sind:

- Mit § 1 der Satzung wird der Name unserer Fachschaft von „Fachschaft Mathematik/Wirtschaftsmathematik“ in „Fachschaft Mathematik“ geändert. Das ändert nichts daran, dass wir weiterhin auch für die Studenten der Wirtschaftsmathematik verantwortlich sind. Im Plenum gibt es dagegen auch keinen Widerspruch.
- Vollversammlungen müssen nicht mehr verpflichtend einmal im Semester stattfinden. Durch § 7 Abs. 2 Nr. 9 müssen wir jedoch einmal im Jahr einen Tätigkeitsbericht abgeben, den wir in der Regel in Form einer Vollversammlung geben werden.
- Wir bekommen einen neuen Paragraphen, der freie Mitarbeiter in der Satzung verankert.
- Es wird ein Umlaufverfahren zur Beschlussfällung ermöglicht. Dazu gibt es einigen Diskussionsbedarf.

**Antrag** von Kazimir Menzel: Füge zu § 16 einen Absatz 6 hinzu: <sup>1</sup>Die unter (5) Satz 3 gesetzte Frist kann auf Antrag eines Mitgliedes des Fachschaftsrates bis

auf maximal sieben Werkzeuge angehoben werden. <sup>2</sup>Hierzu genügt ein formloses Schreiben.

Ergebnis der offenen Abstimmung:	
dafür:	18
dagegen:	2
Enthaltungen:	0
Abwesende:	1
⇒ angenommen	

**Antrag** von Maximilian Sari: Ändere in § 16 Absatz 5 Satz 3 die Mindestfrist auf 3 Werkzeuge.

Ergebnis der offenen Abstimmung:	
dafür:	1
dagegen:	10
Enthaltungen:	9
Abwesende:	1
⇒ Beschluss nicht gefasst	

André stellt den Entwurf von § 7 Abs. 2 der Mustersatzung vor, der in einem Satz sehr ausführlich die Aufgaben des Fachschaftsrates zur Förderung von Gleichberechtigung, Abbau von Diskriminierung und der allgemeinen Verbesserung von Lebens- und Umweltbedingungen beschreibt. Obwohl wir als Privatpersonen diese Werte und Ideale sehr hoch halten, sehen wir nicht unsere Aufgabe als Fachschaftsrat dabei. Auch Kazimir, der Jura studiert hat, sagt, dass die aktuelle Formulierung zu stark ist und dem Fachschaftsrat größere Verpflichtungen zuschreibt, als das gewollt sein kann.

**Antrag** von André Prater: Streiche § 7 Absatz 2 Satz 3.

Ergebnis der offenen Abstimmung:	
dafür:	15
dagegen:	4
Enthaltungen:	1
Abwesende:	0
⇒ angenommen	

Damit sind alle Fragen zur Satzung besprochen. **Antrag** von André Prater: Die Fachschaft Mathematik/Wirtschaftsmathematik gibt sich die neue Satzung in der vorliegenden Form. Die neue Satzung ersetzt vollständig die alten Versionen der Satzung, Geschäftsordnung und Wahlordnung der Fachschaft. Die beschlossene Satzung wird dem Studierendenrat innerhalb einer Woche angezeigt.

Ergebnis der offenen Abstimmung:	
dafür:	20
dagegen:	0
Enthaltungen:	0
Abwesende:	1
⇒ angenommen	

Michael stellt den **Antrag**, einen Top Sonstiges einzuführen.

Ergebnis der offenen Abstimmung:	
dafür:	18
dagegen:	2
Enthaltungen:	0
Abwesende:	1
⇒ angenommen	

- **TOP 6: Sonstiges** Michael berichtet vom internationalen Master. Im Institutsrat des Instituts für Mathematik wurde gestern entschieden, dass wir uns darauf vorbereiten, einen internationalen Master-Studiengang anzubieten. Im Idealfall sollen ab WS16/17 alle Master-Vorlesungen in englischer Sprache angeboten werden. Für die deutschen Studenten soll sich neben der Vorlesungssprache nichts ändern. Es gibt im Institutsrat den Plan, ein Nebenfach Foreign Language einzuführen, bei dem man Sprachkurse einbringen kann. Für die Studenten, die kein Deutsch können, soll DaF als Nebenfach angeboten werden. Diese Studenten sollen ihr Studium nur abschließen können, wenn sie nachweisen können, dass ihr Deutsch-Niveau gerade A2 entspricht. Der Hintergedanke hier ist wohl, dass es Absolventen in Deutschland kaum möglich ist, einen Job zu bekommen, wenn sie keine Deutsch-Grundkenntnisse zu bieten haben.

Die aktuelle Kommission aus den Professoren Green, Pavlyukevich, Ankirchner und Lenz soll um ein studentisches Mitglied ergänzt werden. Michael obliegt als Mitglied des Institutsrats die Entscheidungsgewalt, wer in diese Kommission geschickt wird. Michael schlägt André vor. Nachdem geklärt wurde, dass André selbst schon im Ausland war und daher Erfahrungen mit internationalen Master-Angeboten hat, gibt es im Plenum zumindest keinen Widerspruch.

- **TOP 7: Verabschiedung** Es ist 20:31 Uhr. Glücklicherweise über eine gelungene Vollversammlung verabschieden wir uns.

# Protokoll der Sitzung des Fachschaftsrates Mathematik der FSU Jena

Ort: Ernst-Abbe-Platz 2 (Raum 3227), 07743 Jena

Zeit: 13. Februar 2015, 12:00 – 12:48

Anwesende:       Stefan Duzy  
                  Frank Nußbaum  
                  Maximilian Sari  
                  Franziska Sieron  
Gäste:            André Prater  
Sitzungsleiter:  Franziska Sieron  
Protokollführer: André Prater

- **TOP 1: Post** Nele ist nicht da. Stefan hat Post für sie geholt. Es gab Kontoauszüge. Außerdem ein Plakat für eine Summer School zur Konvexgeometrie, das hängen wir im Sozialraum aus. Max berichtet aus dem Email-Postfach. Es gab eine Nachricht der Wima-Studenten Anika, dass im Wima-Studium oft unklar ist, dass ein Seminar im Wiwi-Bereich belegt werden muss, während die Seminare im Mathe-Regelstudienplan genau ausgezeichnet sind. Max schreibt eine Mail ans Prüfungsamt, dass etwas ähnliches im Wima-Regelstudienplan hinzugefügt wird.

Es gab auch Mails von verschiedenen FSRen bezüglich einer Urabstimmung zur Festsetzung des FSR-Anteils im StuRa-Haushalt. Wir Anwesenden finden es problematisch, die jetzt zu machen, da sie zum aktuellen Zeitpunkt die Haushaltsfindung nur noch verzögern könnte. Insbesondere haben einige von uns auch das Gefühl, nicht genügend informiert zu sein, welche Auswirkungen die Urabstimmung wirklich hat. Eine Urabstimmung sollte unserer Meinung nach die FSR-Anteile für das kommende Haushaltsjahr regeln und frühzeitig durchgeführt werden.

- **TOP 2: FSR-Kom** Max berichtet von der FSR-Kom. Genaueres kann wie immer im FSR-Kom-Protokoll nachgelesen werden.

Für uns interessant: Max hat die Mediziner gefragt, ob wir den Kollegienhof fürs Fakultätsfest bekommen können. Die Antwort ist, dass die neue Verwaltung etwas langsamer ist und dass wir uns frühzeitig kümmern müssen. Die ownCloud ist für alle FSRe online. Es kann für uns als Backupsystem und zum Datenaustausch mit anderen FSRen und dem StuRa verwendet werden. André hat mit dem Technik-Referat kommuniziert, damit wir bald unseren Veranstaltungskalender im StuRa statt bei ownCloud hosten können. Max hat auch zu Erfahrungen mit englischen

Vorlesungen nachgefragt. Die Leute haben allgemein sehr gute Erfahrungen damit gemacht.

Es gibt Bestrebungen von den Soziologen, dass Prüfungsanmeldungen und Prüfungsabmeldungen im Friedolin auch später noch möglich sein soll. Wir haben kurz über die Situation in der Mathematik diskutiert und finden die Bestrebungen unterstützenswert.

- **TOP 3: Sonstiges** Es gab einige Sonstiges-Anmerkungen von André, die er lieber erzählt, wenn mehr Leute anwesend sind.

## Übersicht der Finanzbeschlüsse

- Beschluss WS2014/1: 150 € für Grillabend STET in TOP 3 (Sitzung vom 22. September)
- Beschluss WS2014/2: 50 € für Brunch STET in TOP 3 (Sitzung vom 22. September)
- Beschluss WS2014/3: 50 € für Wanderung STET in TOP 3 (Sitzung vom 22. September)
- Beschluss WS2014/4: 50 € für Spieleabend STET in TOP 3 (Sitzung vom 22. September)
- Beschluss WS2014/5: 50 € für Mathematik - und dann in TOP 2 (Sitzung vom 24. Oktober)
- Beschluss WS2014/6: 0,10 € für Nachbeschluss Spiele in TOP 4 (Sitzung vom 24. Oktober)
- Beschluss WS2014/7: 30 € für Für den Spieleabend gestern in TOP 4 (Sitzung vom 24. Oktober)
- Beschluss WS2014/8: 50 € für Für den Brunch in TOP 4 (Sitzung vom 24. Oktober)
- Beschluss WS2014/9: 40 € für Für den Brunch in TOP 4 (Sitzung vom 24. Oktober)
- Beschluss WS2014/10: 50 € für Grillabend STET in TOP 4 (Sitzung vom 24. Oktober)
- Beschluss WS2014/11: 50 € für Lehrstuhlabend Pavlyukevich in TOP 6 (Sitzung vom 24. Oktober)
- Beschluss WS2014/12: 50.00 Euro € für Lehrstuhlabend Yakimova in TOP 4 (Sitzung vom 30. Oktober)
- Beschluss WS2014/13: 10 € für Mathematisches Kartenspiel in TOP 1 (Sitzung vom 7. November)
- Beschluss WS2014/14: 50 € für Pokerabend in TOP 3 (Sitzung vom 7. November)
- Beschluss WS2014/15: 175 € für BAM-Party Absicherung in TOP 4 (Sitzung vom 7. November)

- Beschluss WS2014/16: 50,00 € für Pokerabend in TOP 5 (Sitzung vom 20. November)
- Beschluss WS2014/17: 100,00 € für Infoabend Internationalisierung in TOP 5 (Sitzung vom 20. November)
- Beschluss WS2014/18: 150 € für Weihnachtsvorlesung in TOP 4 (Sitzung vom 28. November)
- Beschluss WS2014/19: 50 € für Spieleabend in TOP 3 (Sitzung vom 04. Dezember)
- Beschluss WS2014/20: 50 € für Neujahrsgillen mit Infos in TOP 3 (Sitzung vom 12. Dezember)
- Beschluss WS2014/21: 50 € für Eval-Bögen in TOP 4 (Sitzung vom 23. Januar)
- Beschluss WS2014/22: 150 € für Eval-Hefte in TOP 4 (Sitzung vom 23. Januar)
- Beschluss WS2014/23: 185,70 € für BAM-Party Verlust Nachbeschluss in TOP 5 (Sitzung vom 23. Januar)